

16.11.2017



Great Wine Capitals

GLOBAL NETWORK | A WORLD OF EXCELLENCE

MAINZ | RHEINHESSEN • GERMANY

Internationaler Best Of-Award an Ingelheimer Weingut J. Neus in Valparaiso/Chile verliehen

Die Würfel sind gefallen, dieses Mal bei der Jurysitzung während der Jahreshauptversammlung der Great Wine Capitals im chilenischen Valparaiso: Das renommierte Weingut J. Neus aus Ingelheim hat von der internationalen Jury den Best of Wine Tourism-Award für Architektur, Parks und Gärten 2018 verliehen bekommen.

Die würfelförmige Preistrophäe des spanischen Künstlers Juan Olarte wurde von der Delegation aus Mainz und Rheinhessen (Christopher Sitte, Elke Höllein, Philipp Meier, Thomas Schätzel, Otto Schätzel sowie Dr. Roland Hinkel) bei der Preisgala im Weingut Veramonte im Casablanca Valley/Chile in Empfang genommen.

Die Übergabe der Preistrophäe und der Urkunde durch die GWC-Delegierten wird **am Montag, 20. November 2017, um 11.30 Uhr im Weingut J. Neus in Ingelheim, Bahnhofstraße 96, 55218 Ingelheim am Rhein** an den Gesellschafter Christan Schmitz erfolgen.

Zum Preisträger: Das Weingut J. Neus steht unter Denkmalschutz und hat seinen festen Platz in der Geschichte Ingelheims. Denn der Vordenker J. Neus Senior machte keine halben Sachen, als er den Gutshof im Jahre 1881 errichtete: Er stattete das Anwesen nicht nur mit einer repräsentativen Wohnvilla und englischem Landschaftsgarten aus, sondern auch mit einem dazugehörigen Weingut samt „Verkostungszimmer“.

Seit der Sanierung des Anwesens im Jahr 2015 durch die neuen Besitzer, die Familie Schmitz aus Mainz, erstrahlt die Villa und das Weingut Neus in neuem Glanz – und macht das Werk ihres Bauherrn wieder erlebbar. Das Weingut J. Neus hatte im Oktober 2017 den nationalen Best of-Award von GWC Mainz|Rheinhessen ebenfalls in der Kategorie Architektur, Parks, Gärten verliehen bekommen.

Zur Begründung der Jury heißt es:

„Seit März 2013 im Besitz der Mainzer Unternehmerfamilie Schmitz, wurde das Weingut mitsamt dem dazugehörigen Gebäude- und Parkensemble neu belebt. Die Gründerzeitvilla wurde in den Jahren 1881-1883 im neoklassizistischen Stil erbaut und galt zu damaliger Zeit als hochmodernes Gutsgebäude.

Neben der denkmalgeschützten Gutsvilla und dem Weingut erstreckt sich ein großzügiger, ebenfalls denkmalgeschützter Park mit altem Baumbestand, der zum Flanieren einlädt. Mit bewusst eingesetzten Stilmitteln gelang es, das herrschaftliche Weingutsgebäude angemessen behutsam zu modernisieren und ein gediegenes Umfeld zur Präsentation der Weine zu schaffen.“

Zeitlose Eleganz strahlt auch die neu gestaltete Vinothek aus, in der man die hauseigenen Burgunder ganz in Ruhe verkosten kann. Im Jahr 2016 wurde die Vinothek mit dem Architekturpreis Wein von der Architektenkammer Rheinland-Pfalz ausgezeichnet.

www.weingut-neus.de

Informationen:

Geschäftsstelle

GWC Mainz|Rheinhessen

C/O Elke Höllein

Telefon 06131/12 2382,

Mail elke.hoellein@stadt.mainz.de

www.greatwinecapitals.com

www.mainz.de/greatwinecapitals
